

XIX. GP.-NR  
Nr. 1330 /J  
1995-06-21

### A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Lukesch, Ridi Steibl  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst  
betreffend Finanzierungsgenehmigung für Fachhochschulstudien-  
lehrgänge in Wien und Graz

Der Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat für zwei vom Fachhochschulrat genehmigte Fachhochschulstudienlehrgänge die Finanzierungsgenehmigung nicht erteilt. Somit wurde erstmals zwei Fachhochschulprojekten (Industrial Design in Graz und Produktions- und Automatisierungstechnik in Wien) die Finanzierungsgenehmigung des Ministeriums verweigert. Der Bundesminister hat dies ohne Begründung für die Ablehnung getan und weiters die Kriterien für die Entscheidung des Ministeriums nicht nachvollziehbar und nicht überprüfbar dargestellt.

Vergangene Woche hat der Fachhochschulrat den Studiengang "Produktions- und Managementtechnik" mit Standort in Steyr genehmigt, der im Oktober mit 48 Studenten starten sollte. Dieses und mehrere weitere neue Projekte wurde vom Fachhochschulrat genehmigt, aber vom Wissenschaftsministerium noch nicht approbiert. Gerade der Ausbau der Fachhochschulen als Alternative zu den klassischen Universitätsstudien war der österreichischen Bundesregierung immer ein großes Anliegen.

Aus diesen Gründen stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst nachstehende

**A n f r a g e:**

- 1) Welche Fachhochschulstudiengänge haben bereits eine Finanzierungsgenehmigung?
- 2) Wann kann mit der Finanzierungsgenehmigung für den Fachhochschulstudiengang "Industrial Design" in Graz gerechnet werden?
- 3) Wann kann mit der Finanzierungsgenehmigung für den Fachhochschulstudiengang "Produktions- und Automatisierungstechnik" in Wien gerechnet werden?
- 4) Werden Sie den Studiengang "Produktions- und Managementtechnik" mit Standort in Steyr genehmigen?
- 5) Welche weiteren vom Fachhochschulrat approbierten Studiengänge werden mit einer Finanzierungsgenehmigung des Wissenschaftsministeriums rechnen können?
- 6) Nach welchen Kriterien genehmigen Sie jene Finanzierung?